

Neue Rekorde beim Wander-Vierer

966 Teilnehmer erwandern in Hilders 2030 Euro für die FZ-Spendenaktion

HILDERS

Unter dem Titel „Wandern für ‚Ich brauche deine Hilfe‘“ hat gestern die erste Wanderung der diesjährigen Wander-Vierer-Reihe in der Marktgemeinde Hilders stattgefunden. Ideales Wandewetter sorgte für eine Rekordbeteiligung von 966 Teilnehmern, die eine Gesamtstrecke von 10 150 Kilometer zurücklegten.

Von **FRANZ-JOSEF ENDERS**

Zum Pressetermin am Ulstersaal konnte der Vorsitzende des ausrichtenden Rhönklub-Zweigvereins Hilders, Werner Schindlauer, neben zahlreichen jungen Teilnehmern Sigrid Jordan von Förstina Sprudel und Michael Mans von der VR Genossenschaftsbank Fulda als Vertreter der Sponsoren sowie Hilders Bürgermeister Hubert Blum (SPD), Rhönklub-Präsident Jürgen Reinhardt und den Schlaufuchs unserer Zeitung begrüßen. Mit dem Wander-Vierer hatten die Rhönklub-Zweigvereine Eichenzell, Tann, Elters und Hilders eine Initiative gestartet, um junge Familien zum Wandern zu animieren und zugleich den Personen zu helfen,



Über die große Teilnehmerzahl freuten sich neben dem Schlaufuchs der Vorsitzende des Rhönklub-Zweigvereins Hilders Werner Schindlauer (hintere Reihe, von rechts), die Vertreter der Hauptsponsoren, Michael Mans und Sigrid Jordan, sowie Bürgermeister Hubert Blum und Rhönklub-Präsident Jürgen Reinhardt.
Foto: Franz-Josef Enders

die solche Erlebnisse nicht erfahren können, so Schindlauer zum Leitmotiv der seit 15 Jahren bestehenden Aktion.

An der Wanderung, bei der die beiden Sponsoren wieder 20 Cent für jeden erwanderten Kilometer an die FZ-Spendenaktion „Ich brauche Deine Hilfe“ überweisen werden, sei in diesem Jahr in Hilders mit 966 Wanderfreunden, davon 132 Kindern bis 14 Jahren, die bislang größte Teilnehmerzahl zu verzeichnen gewesen. Dabei seien 10 150 Kilometer von 658 Teilnehmern auf der Kurz- und 308 Teilnehmern auf der Lang-

strecke erwandert worden – mit dem Rekordergebnis, dass 2030 Euro der FZ-Spendenaktion „Ich brauche Deine Hilfe“ zur Verfügung gestellt werden können, sagte Schindlauer erfreut. Das Wetter habe sich „äußerst positiv“ auf die Teilnehmerzahl ausgewirkt.

Bei der Streckenauswahl habe man für die Kurzstrecke oder Familientour über 6,2 Kilometer, die auch für Kinderwagen geeignet gewesen sei, einen Rundweg Richtung Findlos, durch den Langwald über den Findloser Berg, vorbei an der vereinseigenen Karl-Heise-Hütte am

Steinköpfchen zurück zum Ulstersaal und für die 17,9 Kilometer lange Langstrecke eine Route über Findlos, Thaiden, Teufels-, Stein- und Ehrenberg vorbei an der St.-Martins-Kapelle bei Reulbach zurück über den Born- und Krautberg zum Startpunkt Ulstersaal ausgesucht. Viele Wanderer hätten die Aussichtspunkte entlang der Strecke gelobt, so Schindlauer. Auch hätten die Jugendwärtinnen Nicole Herrlich und Bianca Schönberg ein interessantes Kinderquiz für jüngere Wanderer zusammengestellt, an dem fast alle Wanderkinder mitge-

macht hätten. Am Ende seiner Ausführungen dankte Schindlauer den Sponsoren für deren finanziellen und materiellen Beitrag und den Mitgliedern des Zweigvereins für die Unterstützung und Organisation.

Die weiteren Wander-Vierer in diesem Jahr finden am 18. Juni in Elters, am 23. Juli in Tann und am 20. August in Eichenzell statt. Wer an mindestens drei Wanderungen teilgenommen hat, bekommt als Dankeschön auf der letzten Veranstaltung in Eichenzell ein Präsent, versprach Schindlauer.



48 135 Kilometer für den guten Zweck erradelt

2406,75 Euro kommen der FZ-Spendenaktion „Ich brauche Deine Hilfe“ zugute

NEUHOF

Die erste Tour des 17. Hessisch-Bayerischen Rad-Vierers in Neuhoft war ein voller Erfolg: 1360 Radfahrer sind gestern an den Start gegangen und erradelten 2406,75 Euro für die FZ-Spendenaktion „Ich brauche Deine Hilfe“.

Von **SAMANTHA SCHWAB**

Frank Eisenstein, Vorsitzender des Rad- und Skiclubs Neuhoft, war zufrieden mit der Veranstaltung. „Es gab keine Unfälle, aber trotz des guten Wetters sind es etwas weniger Teilnehmer als im vergangenen Jahr“, zog er sein Resümee.

Rund 600 Voranmeldungen habe es gegeben, der Rest der Radler sei spontan gekommen. Sieben verschiedene Strecken zwischen 25 und 106 Kilometern – von der Familienradstrecke bis zur Mountainbiketour – konnten rund um den Monte Kali erradelt werden. Start und Ziel war jeweils die Schlossschule. Andrea Vogel, zweite



Über die zahlreichen erradelten Kilometer freuten sich die Ausrichter Andrea Vogel (links) und Frank Eisenstein (kniend, Dritter von rechts), Bürgermeister Heiko Stolz (stehend, rechts) sowie die Vertreter der Hauptsponsoren, Andreas Bub und Gerhard Bub (hinter den Logos, von links).
Foto: Samantha Schwab

Vorsitzende des Vereins Hessisch-Bayerischer Rad-Vierer, spornte die Radler zum Mitmachen an: Werden alle vier Etappen absolviert, erhalten sie ei-

nen neuen Fahrradhelm. Bei drei Teilnahmen winkt eine Trinkflasche als Belohnung.

Neuhofs Bürgermeister Heiko Stolz (CDU) sprach auch im

Namen des Schirmherrn, Bundestagsabgeordneter Michael Brand (CDU), und hob hervor, dass der Rad-Vierer ein gutes Vorbildprojekt sei, das die Ver-

eine, das Gewerbe und die Bürger verbinde.

Mit jedem gefahrenen Kilometer unterstützten die Teilnehmer die FZ-Spendenaktion „Ich brauche Deine Hilfe“: Pro Kilometer spendeten die beiden Sponsoren Förstina-Sprudel und die VR-Banken der Region Fulda fünf Cent, sodass am Ende 2406,75 Euro für wohltätige Organisationen in der Region zusammenkamen.

Die nächste Etappe des Rad-Vierers beginnt am Sonntag, 25. Juni, ab 7 Uhr am Sportplatz in Mackenzell.

